



Wetteraukreis

Niederschrift

Friedberg, 17.02.2011

| Gremium | Ausschuss für Schule und Kultur |
|----------------|---|
| Sitzungsnummer | IX. WP/48. Sitzung - |
| Datum | Donnerstag, den 27.01.2011 |
| Sitzungsbeginn | 14:00 Uhr |
| Sitzungsende | 15:52 Uhr |
| Ort | Sitzungsraum 201, Friedberg öffentlich |

Anwesenheit

Vorsitzender

Gerd Gries, Büdingen

Mitglieder

Werner Fromm, Friedberg i. V. Stephanie Becker-Bösch

Alexander Kartmann, Butzbach . V. Manfred Jordis

Irmtraud Köhler, Gedern

Wolfgang Patzak, Büdingen

Kristina Paulenz, Ober-Mörlen

Ruth Mühlenbeck, Friedberg

Gerhard Salz, Florstadt

Almut Wilser, Bad Nauheim i. V. Irene Utter

Tobias Utter, Bad Vilbel

Herbert Wellenberg, Friedberg

KTV/stv. KTV/Kreisausschuss

Bernfried Wieland, Büdingen

Sabine Schäfer, Friedberg

Bardo Bayer, Rockenberg

Helmut Betschel-Pflügel, Friedberg

Rosa Maria Bey, Friedberg

Helmut Münch, Bad Nauheim

Walter Pöllmann, Nidda

Astrid Triesch, Büdingen

Oswin Veith, Butzbach

Schriftführer

Rüdiger Frost

Gäste

Niclas Bayer, Praktikant
Carsten Henkel, 1. Vorsitzender Förderverein MPS
Ute Siegel, Schulleitung MPS Oberer Hüttenberg
Cornelia Backes, Stadtschule Butzbach
Albert Möcklinghoh, Stadtschule Butzbach
Wolfgang Heinze

Nicht anwesend

Stephanie Becker-Bösch
Manfred Jordis
Cornelia Kreher
Irene Utter

Von der Verwaltung

Frank Neubauer, EGW
Welf Kunold, FD 05
Margot Bernd, FD 3
Mathias Flor, Dez. E
Cornelia Wenk, FD 05

Ausschussvorsitzender Gerd Gries begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Der Ausschussvorsitzende erläutert, warum die Sitzung auf den 27.01.2011 vorverlegt werden musste und auf Nachfrage erhebt sich kein Widerspruch gegen die TO in der vorgelegten Form.

Zu dem Antrag des Abg. Gerhard Salz (B90/Die Grünen) auf Mitspracherecht der Gäste der betreffenden Schulen teilt AV Gries mit, dass dies grundsätzlich nicht möglich sei.

TOP 1

(Drucksachen-Nr. 2010-3643)

Erhöhung des Anteils von Kindern aus ärmeren Familien, die in Schulen zu Mittag essen

- **Antrag der Fraktion B90/Die Grünen** vom 14.11.2010, eingegangen am 17.11.2010

Der Abg. Gerhard Salz (B90/Die Grünen) erläutert den Antrag seiner Fraktion.

An der Beratung beteiligen sich die Abg. Tobias Utter (CDU), Wolfgang Patzak (FDP), Irmtraud Köhler (FW) und Kristina Paulenz (SPD).

Der Abg. Utter weist darauf hin, dass sich die Parteien in Berlin geeinigt hätten, was die Konsequenz habe, dass das Hessische Model nicht länger bestehen werde.

Der Antrag sei gut gemeint gewesen aber jetzt zu spät. Man würde jetzt ein falsche Signal geben, was verwirrend wirke.

Deshalb könne seine Fraktion dem Antrag nicht zustimmen.

Der Abg. Patzak sprich davon, dass man mit dem Antrag nicht mehr weit kommen werde und signalisiert ebenfalls Ablehnung.

Die Abg. Paulenz teilt mit, dass von ihrer Fraktion der Antrag als obsolet angesehen werde.

Bei 5 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen empfiehlt der Ausschuss für Schule und Kultur dem Kreistag des Wetteraukreises die **Ablehnung** des Antrages der Fraktion B90/Die Grünen.

TOP 2 (Drucksachen-Nr. 2010-3512)
Betreuungssituation der Schulkinder im Wetteraukreis

- **Antrag** der **Fraktion B90/Die Grünen** vom 27.07.2010, eingegangen am 28.07.2010

Der Abg. Gerhard Salz (B90/Die Grünen) erläutert die Intension der Rückverweisung in den Ausschuss für Schule und Kultur.

An der Beratung beteiligen sich die Abg. Gerhard Salz (B90/Die Grünen), Wolfgang Patzak (FDP), EKB Oswin Veith, KB Betschel-Pflügel und stv. KTV Sabine Schäfer.

Nach ausführlicher und zum Teil emotional geführter Aussprache, bei der EKB Veith deutlich hervor hebt, dass alles bereits im Ausschuss für Soziales abschließend erörtert wurde und alle Unterlagen bereits vorliegen, schlägt EKB Veith vor, Liste der zu Verfügung stehenden Zahlen von KB Betschel-Pflügel aus der Grundschule und die Zahlen aus dem Ausschuss für Soziales vom Kreisausschuss zusammen zu fassen und der Niederschrift beizufügen.

Nach diesem Verfahrensvorschlag von EKB Veith der Zustimmung findet, wird der **Antrag** von der Antrag stellenden Fraktion **zurück gezogen**.

TOP 3 (Drucksachen-Nr. 2011-3307)
Schulentwicklungsplan TB-Butzbach

- **Dringlichkeitsantrag** der **CDU-Fraktion (Absatz 3)** zur Kreistagssitzung am 12.01.2011

Der Abg. Tobias Utter (CDU) begründet den Antrag seiner Fraktion.

An der Beratung beteiligen sich die Abg. Wolfgang Patzak (FDP); Alexander Kartmann (CDU), Gerhard Salz (B90/Die Grünen), Kristina Paulenz (SPD), Irmtraud Köhler (FW), KB Betschel-Pflügel und KTV Wieland.

Der Abg. Kartmann spricht sich im Namen seiner Fraktion für den Antrag aus unter dem Hinweis, dass man der Schule die Chance geben müsse, selbst zu entscheiden.

KB Betschel-Pflügel beantwortet Fragen und teilt mit, dass der Sitzungsdienst kurzfristig mit der Erstellung eines vorläufigen Protokollauszuges aus der Kreistagssitzung vom 12.01.2011 beauftragt gewesen sei, welcher dem Ministerium zugeleitet werden sollte. Das Protokoll sei leider erst am 26.01.2011 fertig gestellt worden so das das Protokoll erst am 27.01.2011 an das Ministerium versendet werden konnte. Deswegen sei bereits am 14.01.2011 der Beschluss in Form des vorläufigen Protokollauszuges der Ministerin mitgeteilt worden mit dem Hinweis, das Protokoll werde sobald wie möglich vorgelegt.

Anschließend erläutert er die aktuelle Situation anhand von Folien, die auf Wunsch des Ausschusses der Niederschrift beigefügt werden.

KTV Wieland weist darauf hin, dass es im Wetteraukreis seit langem üblich sei, Ergebnisprotokolle zu erstellen.

Weiterhin stellt KTV Wieland klar, dass das Anfertigen der Niederschrift deshalb solange gedauert habe, weil ein Wortprotokoll gefordert gewesen sei, dessen Erstellung viel Zeit in Anspruch genommen habe und **im Übrigen mit ihm nicht abgesprochen gewesen sei**.

Zukünftig, dass sei auch mit den Mitarbeitern des Büros der Kreisgremien so besprochen, könne man sich aus Zeitgründen auf die Erstellung von Wortprotokollen nicht mehr einlassen, da das mit dem vorhandenen Personal nicht leistbar sei. Auf der herkömmlichen Basis eines Ergebnisprotokolls wäre das Protokoll früher fertig geworden.

Mehrheitlich empfiehlt der Ausschuss für Schule und Kultur dem Kreistag des Wetteraukreises folgende, geänderte Beschlussfassung:

Der KA wird gebeten, auf dem Verhandlungswege mit dem Hessischen Kultusministerium zu erreichen, dass der MPS „Oberer Hüttenberg“ in Butzbach die Möglichkeit eingeräumt wird, auf der Grundlage des vorliegenden Konzeptes der Schule zu erarbeitenden Entwicklungsperspektiven in den nächsten drei Jahren auszuloten, ob sich die Schülerzahlen so entwickeln, dass sie zu einer weiteren Fortführung der SEK I ausreichen.

TOP 4

(Drucksachen-Nr. 2010-3650)

Vereinbarung mit der Gemeinde Wölfersheim über den dritten Bauabschnitt für den gymnasialen Zweig an der Singbergschule

An der Beratung beteiligen sich die Abg. Alexander Kartmann (CDU) und Gerhard Salz (B90/Die Grünen).

Nachdem Fragen von AV Gries und KB Betschel-Pflügel beantwortet wurden, empfiehlt der Ausschuss für Schule und Kultur dem Kreistag des Wetteraukreises einstimmig folgende Beschlussempfehlung:

Der Vereinbarung mit der Gemeinde Wölfersheim über den dritten Bauabschnitt für den Gymnasialen Zweig an der Singbergschule wird zugestimmt. Es entstehen 12 Räume (8 Klassenräume, 2 Kunsträume, 1 Physikraum und 1 Vorbereitungsraum). Das Investitionsvolumen beträgt 2.100.000 €. Der Baubeginn ist für Mai 2011 vorgesehen. Die Gemeinde Wölfersheim beteiligt sich mit 50 %, unter Berücksichtigung des prozentualen Anteils der Singberg-SchülerInnen aus Wölfersheim zu Beginn der Baumaßnahme, an den Baukosten. Der Anteil der Gemeinde Wölfersheim beträgt somit 451.500 € und wird in zwei Raten zu je 225.750 € mit Baubeginn bzw. bei Einweihung der neuen Räume fällig.

Die Bereitstellung der Haushaltsmittel erfolgt im Teilhaushalt 03005 Gesamtschulen unter der Investitions-Nr. 0703005007.

TOP 5

Mitteilungen

KB Betschel-Pflügel verweist auf die verteilte Liste „Entwicklung der Gastschul- und Ersatzschulbeiträge in den letzten 6 Jahren“ und Hr. Neubauer gibt entsprechende Erläuterungen.

Keine weiteren Mitteilungen.

TOP 6

Anfragen an den Fachdezernenten

Fragen werden von AV Gries und KB Betschel-Pflügel sowie Herrn Neubauer beantwortet.

Mit dem Hinweis auf die letzte Sitzung des Ausschusses für Schule und Kultur und Dank an die Anwesenden für die gute Zusammenarbeit in der vergangenen Wahlperiode schließt Ausschussvorsitzender Gerd Gries um 15:52 Uhr die Sitzung.

gez. Rüdiger Frost
Schriftführer

gez. Gerd Gries
Ausschussvorsitzender